

Morphologische und karyologische Untersuchungen zur Sippendifferenzierung in der Lebermoosgattung *Porella*

Betreuer: Dr. Jörn Hentschel

Bauers Kahlfruchtmoos (*Porella baueri*, $n=16$) ist vermutlich durch Hybridisierung aus dem Bach-Kahlfruchtmoos (*P. cordaeana*, $n=9$) und dem Flachblättriges Kahlfruchtmoos (*P. platyphylla*, $n=9$) entstanden und soll im gesamten europäischen Verbreitungsgebiet der Elternarten nicht selten sein.



Porella platyphylla (Foto: J. Hentschel) und *P. baueri* (verändert aus Müller in Rabenhorst 1958/1233).

Die Hybride findet in modernen Lebermoosfloren kaum Erwähnung und ihre Verbreitung ist nach wie vor nur sehr lückenhaft bekannt. Die für eine Bestimmung zur Verfügung stehenden Differenzialmerkmale sollen anhand eigener Aufsammlungen und Herbarmaterials morphometrisch bestimmt und statistisch auf ihre Nützlichkeit hin überprüft werden. Zusätzlich bieten sich Chromosomenuntersuchungen an.